

AG Kommunen, Bericht zur Ratsklausur 10.09.2022

Die Arbeit der AG Kommunen hat in den letzten beiden Jahren stark unter der Pandemie gelitten, sodass geplante Tagungen, die in den Jahren davor ein Schwerpunkt der Arbeit waren, nicht durchgeführt werden konnten.

Im Anschluss an die am 20./21. September 2019 zusammen mit der AG De-Privatisierung in Frankfurt durchgeführte **Konferenz: Kommunen und Wohnen** haben sich die beiden AGs um eine Kampagne für eine Neue Wohnungsgemeinnützigkeit gekümmert. Nachdem deutlich wurde, dass keine Bündnispartner für diese Kampagne gefunden werden konnten, wurden Kampagne Jahres 2021 auf eine Attac Kampagne Gemeingut Wohnen beschränkt (s.a. <https://www.attac.de/kampagnen/kampagnenarchiv/gemeingut-wohnen/startseite-gemeingut-wohnen> . Hierzu gab es dann verschiedenen Materialien und Aktivitäten zum Thema Corona und Wohnen und beim Housing Action Day 2021. Da die zum Thema Wohnen arbeitenden Attac-Gruppen eher an lokalen Themen interessiert sind und keine Ressourcen in bundesweite Kampagnenarbeit stecken können, wurde die Kampagne 2022 beendet. Das Thema Wohnen wird aber weiterhin bearbeitet und es findet regelmäßig im Rahmen von Videokonferenzen ein Austausch mit den wohnungspolitisch Aktiven der Regionalgruppen statt.

Bei der Vergesellschaftungskongress am 7./10. Oktober 2022 in Berlin wird ein Vertreter der AG Kommunen zum Thema Rekommunalisierung referieren.

Da die AG bereits in den letzten Jahren beim Thema Wohnen eng mit der AG De-Privatisierung zusammengearbeitet hat und es auch bei Themen wie Rekommunalisierung viele inhaltliche Berührungspunkte gibt, überlegen die beiden AGs zukünftig noch enger zusammenzuarbeiten.